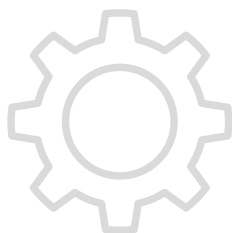




Label iPunkt

gemeinsam arbeiten – niemanden behindern



” *Impulse zeichnet mit dem Label iPunkt Unternehmen aus, die Hindernisse im Arbeitsumfeld systematisch abbauen und auf Fachkräfte mit Behinderungen zählen.* “



Arbeit für Menschen mit Behinderungen

Qualitätslabel



Das Label iPunkt im Überblick

Impulse unterstützt Unternehmen bei der Gestaltung eines Arbeitsumfelds, in dem Erwerbstätige mit Behinderungen ihr Potential wertschöpfend einbringen können und wollen. iPunkt-Unternehmen bauen systematisch Hindernisse ab und stellen Mitarbeitende mit Behinderungen an. Das Qualitätslabel schafft Transparenz für Kundinnen und Kunden, Mitarbeitende sowie Politik und dient als Orientierungsmarke für Stellensuchende und Organisationen der Arbeitsmarktintegration.

Das Label iPunkt ist ein einzigartiges Instrument zur Kommunikation der Corporate Social Responsibility (CSR) und stärkt die Arbeitgebermarke von Unternehmen, welche ihre unternehmerische Gesellschaftsverantwortung ernst nehmen und sichtbar machen möchten.

Die Vergabekriterien

Als Vergabestelle des Labels prüft Impulse regelmässig die Einhaltung verbindlicher Vergabekriterien. Diese setzen grundsätzlich voraus, dass Mitarbeitende mit Behinderungen oder chronischer Erkrankung im Betrieb tätig sind – unabhängig von der Art des Anstellungsverhältnisses. Verlangt werden zudem Entwicklungsschritte im Arbeitsumfeld, dazu gehören neben der Infrastruktur beispielsweise auch Massnahmen im Personalwesen und im Führungsstil. Über die Art und Anzahl von Entwicklungsmassnahmen entscheidet das Unternehmen frei.

Adrian Sennrich

Leiter Betrieb | Metropol Kurier GmbH

„Die Metropol Kurier GmbH handelt nachhaltig. Sei es mit unseren Transportmitteln oder auch im Personalbereich. Mit dem iPunkt können wir auch nach aussen zeigen, dass es möglich ist, Menschen mit Behinderung im ersten Arbeitsmarkt anzustellen. Es ist auch ein Beitrag dazu, dass die Teilhabe von Menschen mit Behinderung im ersten Arbeitsmarkt zur Normalität wird.“

Traude Löbert

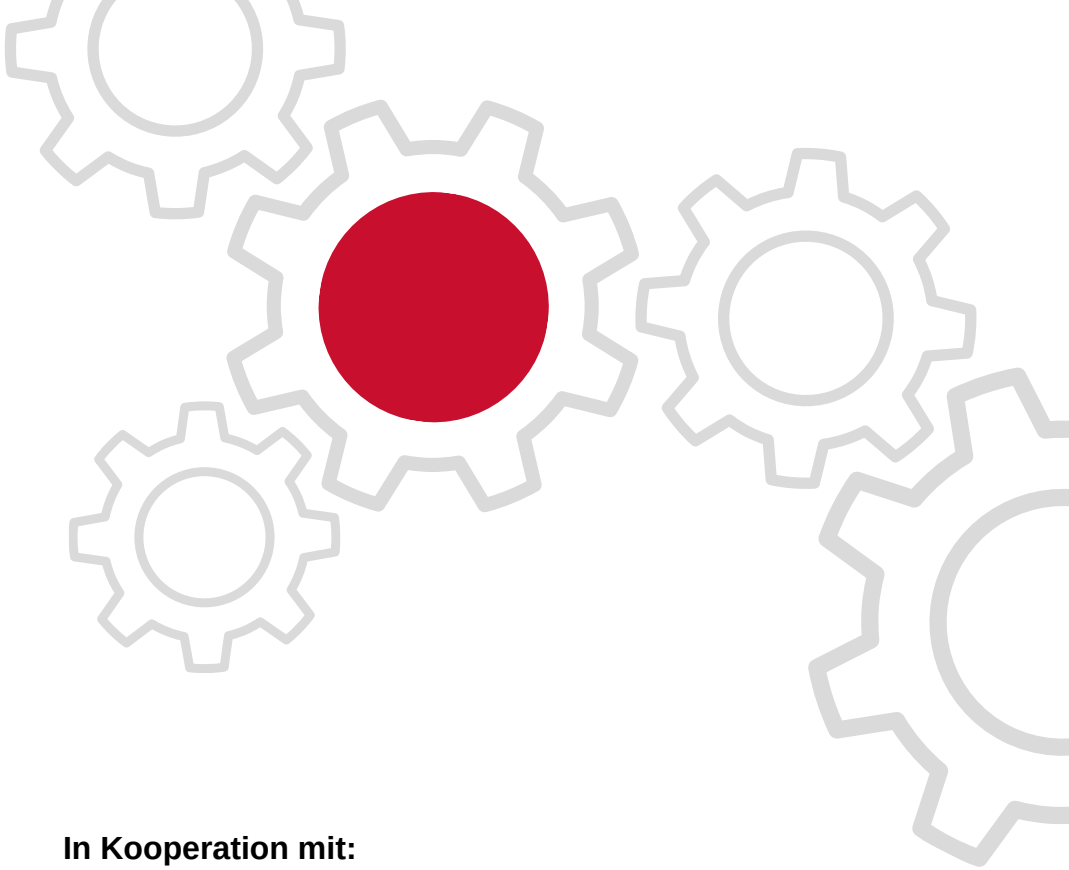
Fundraising | Mycrobez AG

„Nur Teilzeit arbeiten zu können heisst nicht, die verbleibende Zeit frei zu haben. Aufgrund einer Hirnverletzung ist es mir nicht mehr möglich, einer Vollzeitbeschäftigung nachzugehen. In meinem Teilzeitpensum bin ich jedoch zu 100% leistungsfähig. Ohne bedarfsgerechte Arbeitsmodelle, wie beispielsweise Teilzeitstellen und Homeoffice, würden mich Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen als Fachkraft ausschliessen.“

Alain Berset

Bundesrat | Vorsteher des Eidgenössischen Departements des Innern

„Der iPunkt schafft einen Mehrwert für die Unternehmen selber: Konsumentinnen und Konsumenten achten zunehmend darauf, dass die Wirtschaft auch ethische Überlegungen berücksichtigt. Mit dem iPunkt können die Arbeitgebenden glaubhaft zeigen, dass sie sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind und sich entsprechend verhalten. Es ist das berühmte Pünktchen auf dem «i» einer unternehmerischen Visitenkarte. «i» wie Inklusion. «i» wie Integrität.“



In Kooperation mit:

arbeitgeberverband basler

behinderten
forum

Gewerbeverband 
Basel-Stadt

 **handelskammer** beider basel

ivbs

Radio 


sva
Basel-Landschaft

WIRTSCHAFTSKAMMER
BASELSTADT
BASELSTADT

Finanzierungspartner:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Menschen mit Behinderungen EBGB

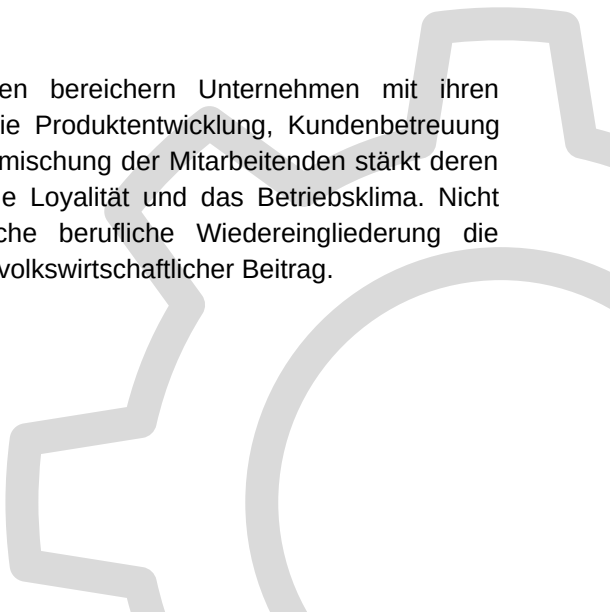
Warum braucht es eine Auszeichnung für unternehmerische Gesellschaftsverantwortung?

Das Label iPunkt ist ein klares Statement für eine nachhaltige Personalpolitik, die über die gesetzlichen Forderungen hinausgeht. Gesellschaftsverantwortung geht uns alle an! Stellensuchende, Konsumentinnen und Konsumenten erhalten durch das Label Gewissheit, dass iPunkt-Unternehmen Chancengerechtigkeit ernst nehmen und einen Beitrag zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben leisten.

Welche Gründe sprechen für eine Anstellung von Menschen mit Behinderungen?

Gemäss Bundesamt für Statistik leben in der Schweiz über 1.7 Millionen Menschen mit körperlichen oder mentalen Behinderungen – nur 12 Prozent der Beeinträchtigungen sind sichtbar. Der Einbezug dieses Fachkräftepotentials eröffnet Chancen bei der Personalgewinnung. Durch eine gezielte Arbeitsplatzhaltung entfallen Kosten für die ressourcenintensive Rekrutierung.

Erwerbstätige mit Behinderungen bereichern Unternehmen mit ihren spezifischen Perspektiven auf die Produktentwicklung, Kundenbetreuung und interne Prozesse. Die Durchmischung der Mitarbeitenden stärkt deren soziale Kompetenzen, die interne Loyalität und das Betriebsklima. Nicht zuletzt entlastet jede erfolgreiche berufliche Wiedereingliederung die Sozialwerke und ist ein wichtiger volkswirtschaftlicher Beitrag.



Label iPunkt für Arbeitgebende

Impulse zeichnet mit dem Label iPunkt Unternehmen aus, die auf Fachkräfte mit Behinderungen zählen sowie Hindernisse im Arbeitsumfeld systematisch identifizieren und nachhaltig abbauen. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber werden dabei unterstützt, sich der spezifischen Bedürfnisse von Erwerbstätigen mit Behinderungen bewusst zu werden. Das Ziel ist die Förderung eines inklusiven Arbeitsumfelds zum Nutzen des Unternehmens. Dazu gehören die Wertschätzung personeller Vielfalt, eine hindernisfreie Infrastruktur, eine offene Teamkultur, ein kooperatives Führungsverhalten und ein chancengerechtes Personalwesen.

Nutzen für zertifizierte Unternehmen

- Instrument zur Stärkung der Arbeitgebermarke
- Instrument zur Kommunikation der Corporate Social Responsibility (CSR)
- Zugang zu einem breiten Arbeitgeber- und Expertennetzwerk
- Entwicklung der Diversitykompetenz im Bereich Behinderung
- Konformität mit Gleichstellungsrecht für Menschen mit Behinderungen



Dienstleistungen für iPunkt-Unternehmen

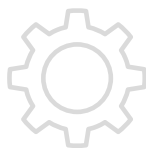
- Analyse- und Beratung zur Gestaltung eines inklusiven Arbeitsumfelds
- Regelmässige Networking-Veranstaltungen, Weiterbildungen und Anlässe für Erfahrungsaustausch im Bereich Arbeit und Behinderung
- Support in den Themenkreisen Arbeit und Behinderung
- Impulse bewirbt das Label iPunkt und betreibt Öffentlichkeitsarbeit für zertifizierte Unternehmen
- Förderung der Personalgewinnung mittels betreutem Stellenportal

Lizenzgebühren

iPunkt-Unternehmen zahlen jährlich eine Lizenzgebühr abhängig von der Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Grundpauschale CHF 250.- + CHF 3.- pro Mitarbeiterin und Mitarbeiter aber max. CHF 10'000.- (MwSt-frei).



Impulse
Eisengasse 5
4051 Basel
Telefon 061 500 24 14
info@impulse.swiss
www.impulse.swiss

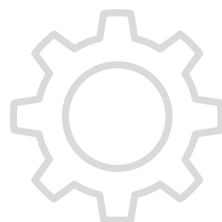


Über Impulse

Unsere Vision ist ein Arbeitsmarkt für alle – wir bringen Inklusion in der Arbeitswelt und der Gesellschaft voran.

Mit unseren Angeboten und Kampagnen stärken wir Menschen mit Behinderungen sowie Stellensuchende über 50 Jahre.

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber unterstützen wir dabei, Chancengerechtigkeit zu leben und ein Zeichen für unternehmerische Gesellschaftsverantwortung zu setzen.



Impulse
Eisengasse 5
4051 Basel
Telefon 061 500 24 14
info@impulse.swiss
www.impulse.swiss